

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.



Waldgeflüster

Was habe ich eigentlich mit den Bäumen?

Das Logo ist ein Baum, meine Bachelor-Arbeit war den Bäumen gewidmet und immer wieder taucht der Baum als Gestaltungsmedium bei EinsZweiMorgen auf. Wieso ist das so? Ich habe großen Respekt vor den grünen Riesen und sie genießen meine vollste Bewunderung. Sie werden uralt und wachsen still und leise ohne dass wir es großartig bemerken. Sehr kommunikativ sind sie dafür miteinander und sehr sozial noch dazu. Bin ich im Wald, fühle ich mich angekommen. Zu Hause. Ich kann völlig abschalten und vergesse jegliche Sorgen. Die Luft duftet förmlich nach Frieden. Und wer schon mal mit mir im Wald war, wird bestätigen, dass ich ein Dauergrinsen auf den Lippen trage.

Ich finde, Bäume sind das Symbol für den Umweltschutz schlechthin. Deshalb bedeutet es mir wahnsinnig viel, Bäume in den Fokus dieses Newsletters zu stellen und ich hoffe, Sie haben genauso Freude daran.

Alles Liebe wünsch Ihnen
Juliane Leser

Fakten rund um den Baum

Aus dem Buch "Das geheime Leben der Bäume" von Peter Wohlleben



**Auf jeden
Mutterbaum
folgt lediglich
ein Nachfolger**



... und von 1,8 Mio. Samen, die z.B. eine Buche in ihrem Leben abwirft, ist das sogar noch eine gute Trefferquote.

Von wegen leise! Bäume schreien!



... Und zwar, wenn das Wasser knapp wird. Die Töne liegen im Ultraschallbereich und sind für unser vergleichsweise schlechtes Gehör nur mit feinsten Mikrofonen messbar.

Laubbäume sprechen ihre Fruktifikation ab



... damit Wildschwein, Reh und Co. noch genug Buckeckern, Eicheln und Kastanien zum Keimen übrig lassen, gibt es die sogenannten »Mastjahre«.

Wann das Laub fällt, ist Charaktersache



... denn tatsächlich können drei Eichen gleicher Art nebeneinander in unterschiedlichen Herbst-Wochen ihr Kleid fallen lassen.



Die besten Freunde der Bäume sind die Pilze



... denn gegen die Zuckerflut vom Baum gibt's von Steinpilz, Maronenröhrling und Co. Pflanzenhormone und einen Schwermetallfilter noch oben drauf.

Existenziell für das Weltklima: Küstenwälder



... denn sie sind die Grundvoraussetzung, um Feuchtigkeit bis in das entfernteste Landinnere zu transportieren.



Bewegendes und Zukünftiges

Bäume schützen!

Das Bild oben ist so niedlich wie auch traurig. Zeigt es doch das Ende eines Baumlebens - durch Menschenhand verursacht. In Sachsen darf jeder Baum unter 100 cm Stammumfang bedenkenlos ohne Antrag gefällt werden. Wie gesund, wie selten und wie wertvoll der Baum ist, spielt dabei keine Rolle. Der Landesgesetzgeber hat den sächsischen kommunalen Parlamenten untersagt, die Ermächtigung nach dem Bundesnaturschutzgesetz weiterhin auszufüllen. Das ist einmalig in der Bundesrepublik. Zum Glück gibt es Petitionen, die sich diesem Thema widmen. Wenn Sie auch finden, dass die Regeln zum Baumschutz in Sachsen viel zu schlaff sind, dann unterschreiben Sie bitte [hier](#). Meine Lieblingsseite für Petitionen ist übrigens diese hier: www.regenwald.org

Newsletter-Vorschau

Im nächsten Newsletter werde ich Ihnen meine neue Website vorstellen. Ich wette, Sie werden sich dann grinsend an den heutigen Newsletter erinnern. Weiterhin erfahren Sie etwas über das angekündigte Thema »So wird das Weihnachtsfest zum Betriebs-Highlight«. Bis dahin eine wundervolle Zeit.

Neueste Referenz von EinsZweiMorgen

Meine Leidenschaft - das Texten



Neulich durfte ich an einem Kochabend teilnehmen und den Genuss eines fabelhaften veganen Menüs erleben. Dabei habe ich meine Sinne ganz besonders geschärft, denn ich durfte einen Werbetext über diesen »leckeren Abend« schreiben. Lesen Sie selbst, was dabei herauskam:

www.fairmarkt.net/kochshow.html

PS: Um nochmal zu den Bäumen zurück zu kommen: Sylvia Kleber präsentiert ihr Sortiment in stabilen Regalen aus recycelter Wellpappe. Genial!

»Habt Ehrfurcht vor dem Baum, er ist ein einziges großes Wunder, und euren Vorfahren war er heilig. Die Feindschaft gegen den Baum ist ein Zeichen von Minderwertigkeit eines Volkes und von niederer Gesinnung des einzelnen.«

Alexander Freiherr von Humboldt (1769 - 1859)

EinsZweiMorgen Die Ökologische Werbeagentur

Inhaberin: Juliane Leser
Niedersedlitzer Straße 80 // 01257 Dresden
Tel.: 0351 2075768 // Mobil: 01525 4115575
kontakt@einszweimorgen.de // www.einszweimorgen.de



Wenn Sie keinen Newsletter mehr empfangen möchten, senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail, um ihn abzubestellen.

Belehrung über Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Absatz 2 der Datenschutzgrundverordnung:
Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung jederzeit für die Zukunft widersprechen.

Den Widerspruch können Sie uns formlos mitteilen, zum Beispiel durch Rückantwort auf diese E-Mail.
[Hier](#) können Sie die Datenschutzerklärung von EinsZweiMorgen nachlesen.